

Die Gewährleistung des Datenschutzes – der Schutz Ihrer Persönlichkeitsrechte – ist uns ein wichtiges Anliegen. Sie können sicher sein, dass wir mit Ihren Daten verantwortungsbewusst umgehen und die erforderlichen technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen haben, um ein hohes Schutzniveau für die gespeicherten Daten zu gewährleisten.

Gemäß § 4g Abs. 2 BDSG hat der Beauftragte für den Datenschutz auf Antrag Jedermann in geeigneter Weise, die in § 4e Satz 1 Nr. 1 bis 8 BDSG festgelegten Angaben verfügbar zu machen. Dieser Verpflichtung kommen wir hiermit unmittelbar nach und verzichten damit auf den individuellen Antrag Ihrerseits.

Öffentliches Verzeichnis

Auszug aus dem öffentlichen
„Verfahrensverzeichnis für Jedermann“
gemäß § 4 g Abs. 2 Satz 1 i.V.m. § 4 e Satz 1 Nr. 1-8 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)

whg Werkmann | Hien | Gischel PartGmbH
Wirtschaftsprüfer – Steuerberater
Clermont-Ferrand-Alle 34
93049 Regensburg

Name oder Firma der verantwortlichen Stelle: whg Werkmann | Hien | Gischel PartGmbH

Leiter der verantwortlichen Stelle, Inhaber,
Vorstände, Geschäftsführer, Kanzleichef: Dipl.-Kfm. Josef Werkmann • Wirtschaftsprüfer/Steuerberater
Dipl.-Kfm. Hermann Hien • Wirtschaftsprüfer/Steuerberater
Dipl.-Kfm. Werner Gitschel • Wirtschaftsprüfer/Steuerberater

Beauftragter Leiter der Datenverarbeitung: Dipl.-Kfm. Werner Gitschel • Wirtschaftsprüfer/Steuerberater

Anschrift der verantwortlichen Stelle: Clermont-Ferrand-Alle 34
93049 Regensburg
Telefon: 0941 / 640 80 6-0
Telefax: 0941 / 640 80 6-50
E-Mail: office@whgp.de
Internet: www.whgp.de

weiter Büros: Rottenburger Str. 62
84085 Langquaid
Telefon: 09452 / 949 937 0
Telefax: 09452 / 949 937 2
E-Mail: office@whgp.de
Internet: www.whgp.de

Umsetzung des Datenschutzes: Die Kanzlei whg Werkmann | Hien | Gischel PartGmbH ist eine Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungskanzlei, die sich mit der steuerrechtlichen und finanzbuchhalterischen Betreuung von Mandanten beschäftigt. Der Schutz personenbezogener Daten ist der Kanzlei daher ein besonders wichtiges Anliegen. Deshalb beachtet die Kanzlei bei allen Aktivitäten und Kundenkontakten die anwendbaren Rechtsvorschriften zum Schutz personenbezogener Daten und zur Datensicherheit.

Zweckbestimmung der Datenerhebung, -verarbeitung oder -nutzung (gem. § 4 e Satz 1 Nr. 4-8 BDSG): Betrieb einer Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungskanzlei mit den dazugehörigen Geschäftszwecken. Insbesondere mit Erhebung, Verarbeitung, Nutzung und ggf. Übermittlung von personenbezogenen Daten zum Zweck der steuerlichen, handelsrechtlichen und

betriebswirtschaftlichen Beratung und Erfüllung der steuerlichen, rechtlichen und betriebs-wirtschaftlichen Pflichten. Vertretung in behördlichen und gerichtlichen Verfahren im Zuge der Aufgabenerfüllung der Kanzlei.

Die Erhebung, Verarbeitung, Nutzung und Übermittlung von personenbezogenen Daten erfolgt des Weiteren zum Zweck der Lohn- und Gehaltsabrechnung und Erfüllung der diesbezüglichen gesetzlichen Pflichten

Interne Personalverwaltung: Datenerhebung, -verarbeitung, -nutzung und ggf. -übermittlung zu eigenen Zwecken und zur Erfüllung sozialversicherungsrechtlicher gesetzlicher Verpflichtungen

Interne IT-Verwaltung: Zwecke der Datenschutzkontrolle (Protokollierung zur Eingabekontrolle) und der Verfügbarkeitskontrolle

Interne Finanzbuchhaltung und finanzbuchhalterische Verwaltung

Datenverarbeitungsverfahren im Einzelnen: Betriebliches Rechnungswesen, Abschlussprüfung, Personalabrechnung, Steuerberechnung und -Erklärung, Wirtschaftsberatung, Rechtsbeistand, Stammdaten- und Auftragsverwaltung, internes Controlling, Fakturierung und Mahnwesen, interne Dokumenten- und Datenverwaltung, interne Personalverwaltung, Abwicklung von Bewerberverfahren, interne Benutzer- und Berechtigungsverwaltung, Protokollierung auf System- und Anwendungsebene, Datensicherung und Datenarchivierung, elektronische Kommunikation, Internetseitenauftritt

Betroffene Personengruppen mit entsprechenden Daten oder Datenkategorien:

Zur Erfüllung der oben genannten Zwecke werden zu folgenden Gruppen im Wesentlichen die im Folgenden aufgeführten personenbezogene Daten bzw. Datenkategorien erhoben, verarbeitet oder genutzt.

Mandanten: steuerlich relevante Daten, Daten der Finanzbuchhaltung; Daten, die zur Lohnbuchhaltung benötigt werden; Adressen und allgemeine Kommunikations- und Kontaktdaten, Ansprechpartner; Auftrags-, Vertrags- und Zahlungsdaten sowie Bankverbindungen; Daten zur IT-Kommunikation; Abrechnungs- und Leistungsdaten; Betreuungsinformationen. Daten im Rahmen der Mandantenbetreuung, insbesondere der Finanzbuchhaltung, des Jahresabschlusses, der Abschlussprüfung, der Personalwirtschaft, der Steuerberechnung und -erklärung, der Wirtschaftsberatung, und des Office-Managements

Interessenten: Adressen und allgemeine Kommunikationsdaten, Ansprechpartner; Kontaktdaten; Betreuungsinformationen; Daten zur IT-Kommunikation

Mitarbeiter: Adressen und allgemeine Kommunikationsdaten; Personaldaten für die Personalverwaltung, u.a. Bewerbungsunterlagen und Arbeitsvertragsdaten; Lohnabrechnungsdaten; Bankverbindungen; Daten zum Zweck der Eingabekontrolle

Bewerber: Adressen und allgemeine Kommunikationsdaten; im Wesentlichen Bewerbungsdaten (Angaben zum beruflichen Werdegang, zur Ausbildung, Qualifikationen); Unterlagen von abgelehnten Bewerbern werden in der Kanzlei nicht vorgehalten.

Lieferanten, Dienstleister, Vertragspartner: Adressen und allgemeine Kommunikationsdaten; Kontaktdaten; Vertrags- und Zahlungsdaten, auch Bankverbindungen; Daten zur IT-Kommunikation

Öffentliche Behörden: Adressen und allgemeine Kommunikationsdaten, Ansprechpartner; Kontaktdaten; Bankverbindungen; Daten zur IT-Kommunikation

Nicht-öffentliche Stellen: Adressen und allgemeine Kommunikationsdaten, Ansprechpartner; Kontaktdaten; Daten zur IT-Kommunikation

Interne Empfänger der Daten, denen ggfs. Daten mitgeteilt werden können:

Die personenbezogenen Daten der betroffenen Personen werden durch Mitarbeiter innerhalb des Kanzleigebäudes sowie an vorhandenen Heimarbeitsplätzen und an den Zweigstellen bearbeitet. Es handelt sich dabei um interne Stellen, die an der Ausführung des jeweiligen Geschäftsprozesses beteiligt sind. Des Weiteren setzt die Kanzlei freie Mitarbeiter ein.

Öffentliche Empfänger der Daten, denen ggfs. die Daten mitgeteilt werden können:

Finanzbehörden; Gemeinden, Städte, Kreise; Sozialversicherungsträger, u.a. Krankenkassen, Rentenversicherung, Bundesknappschaft, Berufsgenossenschaft; Statistische Ämter; Elektronischer Bundesanzeiger; Arbeitsämter und Förderstellen; Verbände und Kammern erhalten die Daten aufgrund gesetzlicher Vorschriften bzw. denen auftragsgemäß solche Daten mitgeteilt werden. Förderstellen erhalten Daten nach vorheriger Autorisierung der Datenweitergabe durch den Betroffenen. Im Einzelfall, bspw. bei gerichtlichen Verfahren erfolgt eine Auskunftserteilung an Gerichte.

Nicht-öffentliche Empfänger der Daten, denen ggfs. die Daten mitgeteilt werden können:

Versicherer der betroffenen Personen; Kreditinstitute; ggf. Anteilseigner; Vertragspartner oder möglicherweise zukünftige Vertragspartner der betroffenen Personen; ggf. Interessen-Verbände nach vorheriger Autorisierung der Datenweitergabe durch die betroffenen Personen. Im Einzelfall erfolgt eine Datenübermittlung an Rechtsanwälte bei gerichtlichen Verfahren (siehe auch Vertragspartner der betroffenen Personen).

Empfänger, denen die Daten prozessbedingt mitgeteilt werden können:

Die Kanzlei whg Werkmann | Hien | Gischel PartGmbH arbeitet Auftragsdatenverarbeitern zusammen, die einen Teil der Datenverarbeitung als Auftragsdatenverarbeitung bzw. Datenarchivierung übernehmen: Rechenzentrumsdienstleistungen der DATEV eG; EDV-Dienstleister zur Wartung der Hard- sowie Software und Entsorgung von Datenträgern; Aktenvernichtungsunternehmen; Unternehmen zur Wartung der Kanzleidrucker; Unternehmen zur Wartung der TK-Anlage; Kurierdienst

Die Datenverarbeitung im Auftrag erfolgt ausschließlich im Rahmen der weisungsgebundenen Auftragsbearbeitung nach § 11 BDSG.

Die Kanzlei arbeitet mit Kooperationspartnern zusammen, die nach Beauftragung durch die betroffene Person personenbezogene Daten erhält und verarbeitet: Notare und Rechtsanwälte; Wirtschaftsprüfer; Gutachter; Unternehmensberater

Weitere Dienstleister, die durch die Kanzlei beauftragt werden:

Die Kanzlei whg Werkmann | Hien | Gischel PartGmbH beauftragt folgende Dienstleister, die jedoch keinen originären Zugriff auf die Daten erhalten: Reinigungsunternehmen; Dienstleister im Handwerk (hausnahe Dienstleistungen); Getränkelieferant; Wartungsdienst für die Alarmanlage bzw. Sicherheitszentrale; Büromateriallieferant etc.

Verschwiegenheitsverpflichtung der möglichen Empfänger:

Alle Mitarbeiter der Kanzlei sind auf die Wahrung des Datengeheimnisses und des Datenschutzes nach § 5 BDSG sowie auf die besondere berufsständische Verschwiegenheit verpflichtet. Die Dienstleister der Kanzlei sind durch analoge gesetzliche Regelungen ebenfalls zu entsprechender Verschwiegenheit verpflichtet.

Regelfristen für die Löschung der Daten:

Nach Ablauf der gesetzlichen oder vertraglichen Aufbewahrungsfristen,

sofern Daten hiervon nicht betroffen sind, werden sie gelöscht, wenn die oben genannten Zwecke entfallen. Aus möglichen Haftungsgründen könnten die Daten im Einzelfall länger aufbewahrt werden.

Geplante Datenübermittlung in Drittstaaten
(außerhalb EU/EWR)

Es werden keine Datenübermittlungen an Dritte in Drittstaaten durchgeführt. Sofern eine Datenübermittlung in Drittstaaten in Ausnahmefällen erforderlich sein sollte, erfolgt diese nur nach Maßgabe der gesetzlichen Zulässigkeitsvorschriften gemäß §§ 4b und 4c BDSG. Im Einzelfall werden die Einverständniserklärungen der Mandanten eingeholt.

Kontakt zum Datenschutzbeauftragten der
Kanzlei

Markus Seifert
Diplom-Wirtschaftsjurist (FH)
Datenschutzauditor (TÜV)
DATEV-Consulting
Nagelsweg 41-45
20097 Hamburg

Markus.seifert@datev.de
Mobil: 0171 55 46 817
Fax: 0911 31 93 373